

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Inhaltsverzeichnis	7
Abbildungsverzeichnis.....	12
Tabellenverzeichnis	14
1 Einleitung	15
1.1 Problemaufriss und Relevanz des Forschungsthemas.....	15
1.2 Stand der Forschung	19
1.3 Gegenstand, Methode und Aufbau der Untersuchung	24
2 Terminologie: Begriffliche Grundlagen	29
3 Zum Stellenwert von Programmatik: Parteien zwischen Idealen und Machtstreben	35
3.1 Politiktheoretische Einordnung der Bedeutung von Programmen	37
3.1.1 Repräsentation durch Parteien – Demokratietheoretische Einordnung von Programmen.....	38
3.1.2 Ziele der Parteien – Akteurstheoretische Einordnung von Programmen	44
3.2 Historische Einordnung der Bedeutung von Programmen.....	51
3.3 Juristische Einordnung der Bedeutung von Programmen	55
3.4 Einordnung der Bedeutung von Programmen durch die Akteure	57
3.4.1 Bedeutungszuschreibung seitens der Wahlberechtigten	57
3.4.2 Bedeutungszuschreibung seitens der Medien	62
3.4.3 Bedeutungszuschreibung seitens der Parteien und Politiker...	66
3.5 Fazit: Parteiprogramme als Wesensmerkmal.....	68
4 Funktionen und tatsächliche Relevanz von Programmen	71
4.1 Funktionen von Parteiprogrammen.....	71
4.1.1 Funktionen nach außen	75
4.1.2 Funktionen nach innen.....	77
4.2 Do Partyprograms matter? Empirische Erkenntnisse zur Relevanz...	81
4.2.1 Einfluss von Programmatik auf das Wahlverhalten.....	81
4.2.2 Einfluss von Programmatik auf die Regierungsbildung	85
4.2.3 Einfluss von Programmatik auf das politische Handeln	86

4.2.4	Grenzen programmgemäßer Politik	91
4.2.5	Einfluss von Programmatik auf die politische Kultur	95
4.3	Fazit: Relevant – wenn auch mit Grenzen	98
5	Phänomenologie von Parteiprogrammen	101
5.1	Formen von Parteiprogrammen	102
5.2	Entstehung von Programmatik und Programmen	106
5.3	Inhaltliche und strukturelle Gestaltung von Programmen	112
5.3.1	Programminhalte: Felder, Themen und Probleme	112
5.3.2	Programmstruktur: Aussageformen	119
5.3.2.1	Wertaussagen	120
5.3.2.2	Ist-Aussagen und Realanalysen	127
5.3.2.3	Präskriptive Aussagen	129
5.3.2.4	Selbstdarstellende Aussagen	131
5.3.3	Programmaufbau: Länge und Gliederung	134
5.3.4	Programmsprache: Funktionalität, Adressatenbezug, Verständlichkeit	137
5.4	Fazit: Implikationen für die Inhaltsanalyse der CDU-Programme ..	141
6	Die CDU zwischen Pragmatik und Programm	143
6.1	Entstehung der CDU nach 1945 – Selbstfindung	143
6.2	Die Adenauer-CDU – ein Kanzlerwahlverein?	147
6.3	Opposition – nachgeholte Parteibildung	148
6.4	Die Ära Kohl – Rückkehr zur programmatischen Stagnation	153
6.5	Post-Kohl – Scherbenhaufen und programmatische Richtungssuche	156
6.6	Die Ära Merkel – Modernisierung und Rückkehr an die Macht	158
6.7	Fazit: Die CDU – pragmatische Programmpartei	163
7	Forschungsdesign	165
7.1	Forschungsfragen und Methoden zu ihrer Beantwortung	165
7.2	Methode der qualitativen Inhaltsanalyse	168
7.2.1	Reflexion der Methode und Vorgehensweise	169
7.2.2	Untersuchungsgegenstand: Grundsatzprogramme, Gründungsaufrufe	170
7.3	Methode der quantitativen Inhaltsanalyse	171
7.3.1	Reflexion der Methode	172
7.3.2	Untersuchungsgegenstand: Wahlprogramme	174

7.3.3	Analyseeinheiten	176
7.3.4	Forschungsfragen und Hypothesen.....	178
7.3.4.1	Politikfelder und Themen.....	178
7.3.4.2	Werte.....	180
7.3.4.3	Selbstdarstellung	182
7.3.4.4	Zielgruppen	184
7.3.4.5	Handlungsperspektiven	185
7.3.5	Anlage der Untersuchung – das Codebuch	186
7.3.6	Codier-Ablauf.....	188
7.3.7	Reliabilität der Untersuchung.....	189
7.4	Programmatik und politisches Handeln – Vergleich, Fallstudien....	190
7.4.1	Reflexion der Methode des Vergleichs, Vorgehensweise	190
7.4.2	Untersuchungsgegenstand: Große Regierungserklärungen ..	192
7.4.3	Ergänzende Fallstudien.....	193
8	Das programmatische Profil der CDU	195
8.1	Umfang und Gestaltung der CDU-Wahlprogramme	195
8.1.1	Umfang der Wahlprogramme	195
8.1.2	Aufbau der Wahlprogramme	199
8.1.3	Zusammenfassung	205
8.2	Politikfelder und Themen	206
8.2.1	Inhaltliche Breite – Zahl der Politikfelder	207
8.2.2	Stellenwert der Politikfelder	210
8.2.2.1	Stellenwert der Politikfelder 1949-2013 – Indikator Umfang	214
8.2.2.2	Stellenwert der Politikfelder 1949-2013 – Indikatoren Umfang, Position, Betonung	221
8.2.2.3	Stellenwert der Politikfelder 2002-2013	223
8.2.3	Inhaltliche Breite – Zahl der Themen	230
8.2.4	Die wichtigsten Einzelthemen	232
8.2.5	Zusammenfassung und Prüfung der Hypothesen	238
8.3	Werte	241
8.3.1	Wertebezug der CDU-Programmatik	241
8.3.2	Werte in der CDU-Programmatik – Einzelbetrachtungen	247
8.3.2.1	Sicherheit und Frieden	248
8.3.2.2	Freiheit	255

8.3.2.3	Verantwortung	261
8.3.2.4	Gerechtigkeit	266
8.3.2.5	Leistungsprinzip	272
8.3.2.6	Christliches Menschenbild	278
8.3.2.7	Pluralismus	284
8.3.2.8	Subsidiarität	290
8.3.2.9	Solidarität	295
8.3.2.10	Heimat und Nation	301
8.3.2.11	Nachhaltigkeit	307
8.3.2.12	Anti-Kommunismus	312
8.3.2.13	Allgemeine Werte	320
8.3.2.14	Christliche Werte	325
8.3.2.15	Gottesbezug	330
8.3.3	Werte in der Programmatik der CDU unter Merkel	334
8.3.4	Leitbild der CDU in Grundsatz- und Wahlprogrammatik	342
8.3.5	Zusammenfassung und Prüfung der Hypothesen	344
8.4	Stil und Sprache der Wahlprogramme	348
8.4.1	Verweise auf die Vergangenheit	348
8.4.2	Negative Darstellung des politischen Gegners	351
8.4.3	Positive Selbstdarstellung	357
8.4.4	Personalisierung	362
8.4.5	Zielgruppen	367
8.4.6	Erzählperspektive	376
8.4.7	Ansprache der Wähler	378
8.4.8	Zusammenfassung und Prüfung der Hypothesen	381
8.5	Handlungsperspektiven und Versprechen	385
8.5.1	Zahl und Gestaltung der Handlungsperspektiven	385
8.5.2	Intendierte Einhaltung der Versprechen – Vergleich Regierungserklärungen	393
8.5.3	Zusammenfassung und Prüfung der Hypothesen	399
8.6	Programm und praktische Politik unter Merkel – Fallstudien	403
8.6.1	Wehrpflicht	403
8.6.2	Kernenergie	408
8.6.3	Mindestlohn	416
8.6.4	Fazit der Fallstudien	425

9	Schluss	427
9.1	Zusammenfassung der Erkenntnisse	427
9.1.1	Leitbild und Wertehierarchie der CDU	428
9.1.2	Langfristiger Markenkern der CDU 1949-2013	428
9.1.3	Markenkern der CDU unter Merkel 2002-2013	432
9.1.4	Zusammenhang Programmatik und Handlungsintention.....	435
9.1.5	Programm und praktische Politik unter Merkel, Fallstudien	436
9.2	Forschungsausblick und Schlussbetrachtung	438
10	Literaturverzeichnis	445

Der Kompass der CDU
Analyse der Grundsatz- und Wahlprogramme von
Adenauer bis Merkel
Hemmelmann, P.
2017, XIV, 469 S. 36 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-18114-7